

PSYCHOANALYSE
IM

wider
«



spruch

66/2021

VERNICHTUNG, VERSCHWÖRUNG, VERLEUGNUNG

Roland Kaufhold &
Galina Hristeva

»Das Leben ist aus. Abrechnung halten!«
Eine Erinnerung an vertriebene jüdische Psychoanalytiker
unter besonderer Berücksichtigung von Wilhelm Reichs
epochemachenden Faschismus-Analysen

Thomas Auchter

Kopfgeburten aus dem Bauchgefühl
Psychoanalytische und psychosoziale Aspekte
von Verschwörungstheorien

Jakob Johann Müller &
Cécile Loetz

Zur Psychoanalyse der Verschwörungs»theorien«

Fridolin Mallmann

Narzissmus, Pandemie, Antisemitismus
Überlegungen zum Widerspruch von ödipaler Realität
und narzisstischer Illusion

Klaus Lesemann

Gesichtsverlust
Nachdenken über Petzolds Film *Phoenix*

<https://doi.org/10.30820/0941-5378-2021-2-1>

ISSN 0941-5378

Erstellt mit dem IP '18.188.127.201', am 23.05.2024, 17:53:33
Das Erstellen und Weitergeben von Kopien dieses PDFs ist nicht zulässig.



Psychosozial-Verlag

Psychosozial-Verlag

<https://doi.org/10.30820/0941-5378-2021-2-1>

Generiert durch IP '18.188.127.201', am 23.05.2024, 17:43:31.

Das Erstellen und Weitergeben von Kopien dieses PDFs ist nicht zulässig.



PSYCHOANALYSE IM WIDERSPRUCH 66/2021

Impressum

Psychoanalyse im Widerspruch

ISSN 0941-5378 (print)

ISSN 2699-1543 (digital)

www.psychosozial-verlag.de/piwi

33. Jahrgang, Nr. 66, 2021, Heft 2

<https://doi.org/10.30820/0941-5378-2021-2>

Herausgeber:

Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie
Heidelberg-Mannheim (IPP) und Heidelber-
ger Institut für Tiefenpsychologie (HIT)

Redaktion:

Hans Becker, Helmut Däuker, Konstanze
Müller-Gerlach, Lily Gramatikov, Anja
Guck-Nigrelli, Parfen Laszig, Sabine Metzger,
Gerhard Schneider, Rolf Vogt

Leitender Redakteur:

Parfen Laszig
redaktion@parfen-laszig.de

Redaktionsadresse:

Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie
Heidelberg-Mannheim
Alte Bergheimerstraße 5
D-69115 Heidelberg
Telefon und Telefax: 0 62 21/18 43 45

Manuskripte:

Die Redaktion lädt zur Einsendung von
Manuskripten ein. Mit der Annahme des
Manuskriptes erwirbt der Verlag das aus-
schließliche Verlagsrecht auch für etwaige
spätere Veröffentlichungen.

Verlag:

Psychosozial-Verlag
Walltorstraße 10
D-35390 Gießen
Telefon: 06 41/96 99 78 26
Telefax: 06 41/96 99 78 19
bestellung@psychosozial-verlag.de

Bezug:

Jahresabo: 29,90 Euro (zzgl. Versand)
Einzelheft: 19,90 Euro (zzgl. Versand)
Studierende erhalten 25% Rabatt (gegen
Nachweis).

Das Abonnement verlängert sich jeweils um
ein Jahr, sofern nicht eine Abbestellung bis
acht Wochen vor Beendigung des Bezugszeit-
raums erfolgt.

Bestellungen von Abonnements bitte an den
Verlag, bestellung@psychosozial-verlag.de,
Einzelbestellung beim Verlag oder über den
Buchhandel.

Anzeigen:

anzeigen@psychosozial-verlag.de
Es gelten die Preise der aktuellen Mediada-
ten. Sie finden sie im Downloadbereich auf
www.psychosozial-verlag.de.

Erscheinungsweise: Halbjährlich

Copyright:

© 2021 Psychosozial-Verlag, Gießen
Nachdruck – auch auszugsweise – mit Quel-
lenangabe nur nach Rücksprache mit den
Herausgebern und dem Verlag. Alle Rechte,
auch die der Übersetzung, vorbehalten.

Satz:

metiTec-Software, me-ti GmbH, Berlin
www.me-ti.de

Inhalt

Editorial	5
Hauptbeiträge	
»Das Leben ist aus. Abrechnung halten!« Eine Erinnerung an vertriebene jüdische Psychoanalytiker unter besonderer Berücksichtigung von Wilhelm Reichs epochemachenden Faschismus-Analysen <i>Roland Kaufhold & Galina Hristeva</i>	7
Kopfgeburten aus dem Bauchgefühl Psychoanalytische und psychosoziale Aspekte von Verschwörungstheorien <i>Thomas Auchter</i>	67
Zur Psychoanalyse der Verschwörungs»theorien« <i>Jakob Johann Müller & Cécile Loetz</i>	87
Narzissmus, Pandemie, Antisemitismus Überlegungen zum Widerspruch von ödipaler Realität und narzisstischer Illusion <i>Fridolin Mallmann</i>	99
Gesichtsverlust Nachdenken über Petzolds Film <i>Phoenix</i> <i>Klaus Lesemann</i>	119
Rezensionen	155
Nachrufe	
Nachruf auf Hildegard Parekh	165
Eine Kino-Pionierin der Reihe <i>Psychoanalyse und Film</i> In Memoriam Frau Mauerer-Klesel, Heidelberg	167
Psychoanalyse und Film	171

Inhalt

Ausstellungen der Sammlung Prinzhorn 173

Newsletter 175